

Honorable Ricardo S. Martinez

**UNITED STATES DISTRICT COURT  
WESTERN DISTRICT OF WASHINGTON  
AT SEATTLE**

LAVERA SKIN CARE NORTH AMERICA,  
INC., eine Gesellschaft aus Washington; und  
VICTOR TANG, eine natürliche Person,

Kläger,

v.

LAVERANA GMBH & CO. KG, eine  
deutsche Kommanditgesellschaft,

Beklagte.

Nr. 2:13-cv-02311-RSM

**ERKLÄRUNG VON THOMAS HAASE ZUR  
UNTERSTÜTZUNG DES  
KLAGABWEISUNGSANTRAGS DER  
BEKLAGTEN**

**[A CERTIFIED ENGLISH TRANSLATION  
OF THIS DECLARATION IS ATTACHED  
AS EXHIBIT 1]**

**ERKLÄRUNG VON THOMAS HAASE**

Ich, Thomas Haase, erkläre hiermit Folgendes:

1. Die hierin gemachten Aussagen beruhen auf meinen persönlichen Kenntnissen und, falls dazu aufgefordert, würde ich hierzu unter Eid aussagen. Ich habe die Klagschrift in der oben bezeichneten Angelegenheit (die „Klagschrift“) gelesen und mir sind die darin enthaltenen Behauptungen bekannt. Ich gebe diese Erklärung zur Unterstützung des Klagabweisungsantrags der Beklagten Laverana GmbH & Co. KG („Laverana“) aufgrund von *Forum Non Conveniens* und mangelnder personenbezogener Gerichtsbarkeit ab.

**A. Hintergrund zu Laverana**

2. Ich bin letztlich der alleinige Gesellschafter von Laverana. Ich bin deutscher Staatsbürger und wohnhaft in Hannover, Deutschland. Ich habe mein ganzes Leben lang in Deutschland in Niedersachsen gelebt.

3. Laverana ist eine deutsche Kommanditgesellschaft, die in der Entwicklung, Produktion und dem Verkauf von Naturkosmetika tätig ist. Der Hauptverwaltungssitz, der eingetragene Geschäftssitz und der Hauptgeschäftssitz von Laverana befinden sich in Wennigsen, Deutschland. Ohne Verzicht auf etwaige andere bestehende Einwendungen erkennt Laverana hiermit an und stimmt ausdrücklich zu, dass sie der Gerichtsbarkeit von und Klagezustellung in Deutschland unterliegt, falls es hinsichtlich der in der Klagschrift behaupteten Ansprüche und Transaktionen diesbezüglich zu einem Hinderungsgrund kommt.

4. Laverana hat keinerlei operatives Geschäft in Washington oder an irgendeinem anderen Ort der Vereinigten Staaten. Laverana verfügt weder über ein Büro, eine Adresse, eine Telefonnummer, Bankkonten, Mitarbeiter, leitende Angestellte oder Direktoren in Washington noch an irgendeinem anderen Ort der Vereinigten Staaten.

1           5.       Laverana ist nicht registriert, um in Washington oder an irgendeinem anderen Ort  
2 der Vereinigten Staaten Geschäfte zu betreiben, und besitzt keine Lizenz zur Geschäftsausübung  
3 in Washington oder an irgendeinem anderen Ort der Vereinigten Staaten.

4           6.       Laverana hat keinerlei Dienstleistungsvertretung in Washington oder an  
5 irgendeinem anderen Ort der Vereinigten Staaten. Laverana hat keinerlei Klage gegen  
6 natürliche Personen oder Gesellschaften an einem Gericht in Washington oder an einem anderen  
7 bundesstaatlichen oder einzelstaatlichen Gericht der Vereinigten Staaten eingereicht. Laverana  
8 hat noch nie von der Gerichtsbarkeit irgendeines Gerichts in Washington oder an irgendeinem  
9 anderen Ort der Vereinigten Staaten Gebrauch gemacht. Laverana wurde nie zuvor weder der  
10 Gerichtsbarkeit eines Gerichts in Washington noch eines anderen bundesstaatlichen oder  
11 einzelstaatlichen Gerichts der Vereinigten Staaten als zugehörig erachtet.

12          7.       Wie oben angeführt, bin ich letztlich der alleinige Eigentümer von Laverana und  
13 habe keinerlei Vermögen, Bankkonten, Büros, Adressen, Telefonnummern oder Beschäftigte in  
14 Washington oder an irgendeinem anderen Ort in den Vereinigten Staaten.

15          8.       Juristisch betrachtet ist meine Frau Claudia Haase eine unbeschränkt haftende  
16 Gesellschafterin („*Komplementär*“) von Laverana, ohne wirtschaftlich beteiligt zu sein.  
17 Weiterer Komplementär von Laverana ist die deutsche Gesellschaft Haase Verwaltungs GmbH.  
18 Beschränkt haftender Gesellschafter („*Kommanditist*“) von Laverana ist die deutsche  
19 Gesellschaft Laboratorium für natürliche Körperpflegemittel Krystyna Chernes-Haase GmbH &  
20 Co. KG. Ich bin der alleinige Kommanditist dieser Gesellschaft und der alleinige Gesellschafter  
21 der Haase Verwaltungs GmbH (welche zudem der alleinige Komplementär der Gesellschaft  
22 Laboratorium für natürliche Körperpflegemittel Krystyna Chernes-Haase GmbH & Co. KG ist).  
23 Sämtliche Gesellschafter von Laverana sind deutsche Staatsbürger oder Gesellschaften. Die  
24 deutsche Staatsbürgerin Klara Ahlers ist die Geschäftsführerin der Haase Verwaltungs GmbH.  
25 Keine dieser natürlichen Personen oder Gesellschaften hat Vermögen, Bankkonten, Büros,  
26

1 Adressen, Telefonnummern, Beschäftigte, leitende Angestellte oder Direktoren in den  
2 Vereinigten Staaten.

3 9. Weder ich selbst, noch Frau Ahlers waren jemals im Staat Washington.

4 10. Weder ich selbst, noch Frau Haase noch Frau Ahlers waren seit dem Zeitpunkt  
5 der Unterzeichnung der derzeitigen Vertriebsverträge im Jahr 2008 jemals in den Vereinigten  
6 Staaten. Frau Ahlers war tatsächlich noch nie in den Vereinigten Staaten. Ich habe die  
7 Vereinigten Staaten zuletzt im Jahr 2002 besucht, und Frau Haase war zuletzt im Jahr 1998 in  
8 die Vereinigten Staaten auf Urlaub.

9 11. Frau Haase, Frau Ahlers und ich sprechen lediglich Deutsch fließend. Wir  
10 verfügen zwar über englische Grundkenntnisse, würden jedoch Dolmetscher und Übersetzer  
11 benötigen, um einem Gerichtsverfahren auf Englisch beizuwohnen. Eine wahrheitsgetreue und  
12 korrekte Kopie einer bescheinigten Übersetzung meiner Erklärung ins Englische ist hierin als  
13 Anhang 1 beigelegt.

14 **B. Vertriebsverträge mit Lavera Skin Care North America**

15 12. Kläger Lavera Skin Care North America („LSC“) wurde meines Wissen nach von  
16 Ulrike Jacob und Andreas Dewor gegründet. Ich traf Frau Jacob und Herrn Dewor erstmals in  
17 der zweiten Hälfte der 1990er Jahre in Deutschland, nach Angaben von Frau Jacob waren sie zu  
18 diesem Zeitpunkt verheiratet. Sie wandten sich seinerzeit an Laverana wegen eines möglichen  
19 Vertriebsgeschäfts für Laverana-Produkte.

20 13. Mir wurde mitgeteilt und ich bin der Ansicht, dass Frau Jacob und Herr Dewor  
21 zum Zeitpunkt unseres Zusammentreffens deutsche Staatsbürger waren.

22 14. Auf der Grundlage meiner Gespräche mit Frau Jacob und Herrn Dewor weiß ich,  
23 dass beide fließend Deutsch sprechen. Mir wurde mitgeteilt und ich bin der Ansicht, dass Frau  
24 Jacob regelmäßig nach Deutschland reist. Ich habe Frau Jacob häufig in Deutschland getroffen,  
25 zuletzt im Februar 2013 bei einer Messe in Nürnberg in Deutschland.

1           15. Von Ende der 1990er Jahre ab verkauften Frau Jacob und Herr Dewor einige  
2 Jahre lang Laverana-Produkte von Deutschland aus an den US-amerikanischen Markt. Später,  
3 irgendwann zwischen 2000 und 2008, verlagerten Frau Jakob und/oder Herr Dewor ihre  
4 Geschäftstätigkeit in die Vereinigten Staaten.

5           16. Soweit ich mich erinnere, teilte Frau Jacob mit, dass sie im Jahr 2009 den Kläger  
6 Victor Tang heiratete, der leitender Angestellter bei LSC sein soll.

7           **C. Vertriebsverträge zwischen Laverana und LSC**

8           17. Im Jahr 2008 schlossen Laverana und LSC die Vertriebsverträge, die Gegenstand  
9 dieser Klage sind, die LSC den Vertrieb von Laverana-Produkten in den Vereinigten Staaten und  
10 Kanada (gemeinsam die „Vertriebsverträge“) ermöglichten. Eine wahrheitsgetreue und korrekte  
11 Kopie des US-amerikanischen Vertriebsvertrags ist hier als Anhang 2 beigelegt. Eine  
12 wahrheitsgetreue und korrekte Kopie des kanadischen Vertriebsvertrags ist hier als Anhang 3  
13 beigelegt.

14           18. Die Vertriebsverträge wurden in Deutschland verhandelt, entworfen und  
15 unterschrieben, und die Korrespondenz bezüglich der Verträge erfolgte in erster Linie auf  
16 Deutsch. Keine Verhandlungen haben in Washington oder an irgendeinem anderem Ort der  
17 Vereinigten Staaten stattgefunden und weder Laverana noch seine gesetzlichen Vertreter waren  
18 während dieses Verfahrens jemals in den Vereinigten Staaten.

19           19. Die Vertriebsverträge wurden von für LSC ausweislich der Unterschriftenzeile in  
20 Hamburg, Deutschland, unterzeichnet. Ich unterzeichnete die Vertriebsverträge für Laverana im  
21 deutschen Wennigsen, einem kleinen Dorf außerhalb von Hannover.

22           20. Die Vertriebsverträge gewährten LSC das Recht auf den Verkauf (samt  
23 Marketing) von Laverana-Produkten in den Vereinigten Staaten und Kanada. LSC betrieb jedoch  
24 nach Erwerb der Produkte seine eigenen Geschäfte damit. LSC war allein verantwortlich für die  
25 Versicherung und den Transport aller Waren „Ab Werk“ aus Deutschland, was bedeutet, dass  
26

1 Laveranas Lieferverpflichtungen mit der Übergabe an LSC am Geschäftssitz von Laverana in  
 2 Deutschland endeten. Laverana besaß keinerlei Kontrolle darüber, wo und zu welchem Zeitpunkt  
 3 LSC die Produkte verkaufte.

4 21. Die Vertriebsverträge enthielten eine Gerichtswahlklausel, in der es heißt  
 5 “Gerichtsstand ist Hannover, Deutschland“. Dies war und ist eine sehr wichtige Bestimmung für  
 6 Laverana, und ich hätte den Vertrag nicht abgeschlossen ohne eine Gerichtswahlklausel mit  
 7 einem deutschen Gerichtsstand. Mir sind keinerlei Einwände seitens LSC im Rahmen der  
 8 Verhandlungen über die Vertriebsverträge gegen die Gerichtswahlklausel bekannt.

9 22. In den Vertriebsverträgen ist auch mit Ausnahme des Kollisionsrechts und der  
 10 Regeln des internationalen Privatrechts angeführt, dass „deutsches Recht gilt“. Der Vertrag  
 11 wurde auf Deutsch und Englisch entworfen, wobei jedoch hinzugefügt wurde, dass „die deutsche  
 12 Fassung verbindlich“ ist. Diese Bestimmungen waren und sind ebenfalls sehr wichtig für  
 13 Laverana, und ich hätte die Verträge nicht ohne sie unterzeichnet. Mir ist nicht bekannt, dass  
 14 LSC im Laufe der Verhandlungen über die Vertriebsverträge jemals Einwände gegen diese  
 15 Bestimmungen vorgebracht hätte.

16 23. Fast alle Zahlungen gemäß den Vertriebsverträgen erfolgten in Euro und alle  
 17 Währungsverweise bezogen sich auf Euro.

#### 18 **D. Vorbemühungen zur Lösung von Konflikten**

19 24. Vor der Kündigung der Vertriebsverträge führten Laverana und LSC Gespräche  
 20 unter anderem hinsichtlich der unterlassenen Leistungserfüllung gemäß der Vertriebsverträge  
 21 seitens LSC. Die in Zusammenhang mit diesen Unstimmigkeiten geführte Korrespondenz  
 22 erfolgte in erster Linie auf Deutsch.

23 25. LSC wurde im Laufe dieser Gespräche von einem deutschen Rechtsberater  
 24 vertreten, und zwar für eine gewisse Zeit durch Herrn Matthias Stecher von der deutschen  
 25 Anwaltskanzlei Beiten Burkhardt Rechtsanwaltsgesellschaft mbH mit Sitz in München.

1 Ansonsten aber durch Jana-Natascha Garisch, eine Anwältin der Anwaltskanzlei Alpers &  
 2 Stenger LLP, in der Folge Stenger LLP. Meiner Kenntnis und Ansicht nach haben weder Alpers  
 3 & Stenger LLP noch Stenger LLP noch die Beiten Burkhardt Rechtsanwaltsgesellschaft mbH  
 4 Vertretungen in den Vereinigten Staaten.

5 26. Seit September 2011 wird Laverana von Dr. Björn-Axel Dissars von der  
 6 Anwaltskanzlei Latham & Watkins LLP aus deren Hamburger Büro aus vertreten, und zwar in  
 7 Angelegenheiten in Zusammenhang mit den Geschäften von Laverana in Deutschland sowie  
 8 anderen Angelegenheiten nach deutschem Recht. Zum selben Zeitpunkt begann Herr Dissars  
 9 Laverana mit seiner Beratungstätigkeit bezüglich der Vertriebsverträge zu unterstützen.

10 27. Im Rahmen der Verhandlungen über die Vertriebsverträge nahmen LSC und  
 11 Laverana an Mediations- und Vergleichsverhandlungen bezüglich der in der Klagschrift  
 12 behaupteten Vorfälle teil. Das Mediationsverfahren wurde seitens LSC durch Schreiben vom  
 13 11. März 2013 beendet. Der Mediator Dr. Andreas Hacke, deutscher Staatsbürger und nach  
 14 deutschem Recht zugelassener Anwalt der deutschen Anwaltskanzlei Zwanzig Hacke Meilke &  
 15 Partner, informierte Laverana mit deutschsprachiger e-mail, dass ungeachtet zahlreicher  
 16 Mahnungen (schriftlich wie mündlich) und auch nachdem er die Anwältin von LSC, Frau  
 17 Garisch, vergeblich kontaktiert habe, LSC die Schlussrechnung über EUR 6.562,50 nicht bezahlt  
 18 habe. In seiner e-mail bat er Laverana diese Schlussrechnung zu bezahlen, da Laverana und LSC  
 19 Gesamtschuldner unter der Mediationsvereinbarung seien. Laverana hat die entsprechende  
 20 Zahlung an den Mediator getätigt.

21 28. Am 27. März 2013 kündigte Laverana LSC die Vertriebsverträge aufgrund der  
 22 Nichterfüllung des Vertrags seitens LSC. Dieses Schreiben wurde vom Hamburger Büro von  
 23 Latham & Watkins LLP verfasst und durch mich in Deutschland unterschrieben. Eine  
 24 wahrheitsgetreue und korrekte Kopie des von mir im Namen von Laverana gesendeten  
 25 Schreibens ist als Anhang 4 beigelegt.



29. Als reine Vorsichtsmaßnahme und angesichts der Behauptung von LSC, die Kündigung sei unzulässig, übermittelte Laverana (entweder selbst oder in ihrem Namen durch das Hamburger Büro von Latham & Watkins LLP) weitere schriftliche Kündigungen der Vertriebsverträge, und zwar am 30. April 2013, am 21. Juni 2013 und am 17. Januar 2014 auf Grundlage des Auftretens weiterer Gründe für eine Kündigung *aus wichtigem Grund*. Sämtliche Schreiben wurden auf Deutsch verfasst (nur der Satz, dass die Vertriebsverträge hilfsweise gekündigt werden, wurde ins Englische übersetzt) und in Deutschland unterzeichnet.

**E. Ort des Nachweises, der für den Konflikt relevant ist**

30. Die Verteidigung im Rahmen eines Gerichtsverfahrens in den Vereinigten Staaten wäre für Laverana sehr mühsam. Sämtliche in Zusammenhang mit Laverana stehenden Zeugen und von Laverana aufbewahrte Dokumente befinden sich in Deutschland.

31. Sämtliche im Besitz von Laverana befindlichen dokumentierten Nachweise zu den Vertriebsverträgen befinden sich in Deutschland und sind hauptsächlich auf Deutsch verfasst. So befinden sich beispielsweise alle Unterlagen von Laverana, die in Zusammenhang mit der Verhandlung, Ausführung, Erfüllung und Kündigung der Vertriebsverträge stehen, in Deutschland und fast alle Dokumentation dazu ist in deutscher Sprache abgefasst. Sämtliche Unterlagen von Laverana zu Kaufaufträgen, Rechnungen und Verrechnungsangelegenheiten in Zusammenhang mit LSC befinden sich in Deutschland; manche dieser Dokumente sind zwar auf Englisch oder beinhalten englische Übersetzungen, die meisten sind aber auf Deutsch. Sämtliche Dokumente in Zusammenhang mit der Entscheidung von Laverana zur Beibehaltung oder Einstellung von Produktreihen befinden sich in Deutschland, und der Großteil dieser Dokumente ist ausschließlich in deutscher Sprache abgefasst.

32. Frau Haase, Frau Ahlers und ich sind in Deutschland wohnhaft und haben keinerlei Verbindung mit den Vereinigten Staaten oder Washington.



1           33. Nach meiner Kenntnis wohnen auch die anderen Mitarbeiter von Laverana, die  
2 für Laverana im Zusammenhang mit dieser Klage als Zeugen in Betracht kommen in  
3 Deutschland: die derzeitige Rechtsabteilungsmitarbeiterin Klaudia Zach sowie Ute Landt,  
4 Marketingchefin seit 1. Juli 2010 und Exportchefin seit August 2012. Hinsichtlich der  
5 ehemaligen Mitarbeiter von Laverana, die für Laverana im Zusammenhang mit dieser Klage als  
6 Zeuge in Betracht kommen, habe ich keine Kenntnis, dass diese nicht mehr in Deutschland  
7 wohnen: die ehemalige Rechtsabteilungsmitarbeiterin von Laverana Karen Rinne, der ehemalige  
8 Vertriebsleiter von Laverana Werner Oehlschläger, die ehemalige Vertriebsmitarbeiterin von  
9 Laverana Nadia Ismail. Mir ist auch keine wesentliche Verbindung dieser Personen mit den  
10 Vereinigten Staaten oder Washington bekannt.

11  
12  
13           34. Die keiner Partei zugehörige Frau Rinne war Laveranas Hauptkontaktperson im  
14 täglichen Umgang mit LSC bezüglich der Vertriebsverträge von 2011 bis März 2012. Meiner  
15 Ansicht nach ist Frau Rinnes Aussage sehr wichtig für die Verteidigung von Laverana gegen die  
16 Behauptungen von LSC. Frau Rinne besitzt Kenntnisse über die Verhaltensweise und die  
17 Vertragserfüllung der Parteien im Zusammenhang mit den Verträgen. Nach meiner Kenntnis ist  
18 Frau Rinne deutsche Staatsbürgerin, in Deutschland ansässig ist und ich bin mir über keine  
19 bedeutenden Kontakte zwischen Frau Rinne und Washington oder den Vereinigten Staaten  
20 bewusst. Von einer Änderung von Frau Rinnes Staatsbürgerschaft, Wohnort oder Kontakten ist  
21 mir nichts bekannt. Laverana hat keinerlei Kontrolle über Frau Rinne.

1 Ich erkläre hiermit unter Androhung eines Meineids gemäß den Gesetzen der Vereinigten  
2 Staaten von Amerika, dass Vorstehendes wahrheitsgetreu und korrekt ist und die Erklärung im  
3 deutschen Wennigsen am 4. April 2014 ausgefertigt wurde.

4   
5 \_\_\_\_\_  
6 Thomas Haase  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26

**CERTIFICATE OF SERVICE**

I hereby certify that on this day I electronically filed the foregoing with the Clerk of the Court using the CM/ECF system, which will send notification of such filing to the following:

SEANN COLGAN  
GUY MICHELSON  
CORR CRONIN MICHELSON  
BAUMGARDNER &PREECE LLP  
scolgan@corrchronin.com  
gmichelson@corrchronin.com

DATED this 8th day of April, 2014.

s/ Kathy Wheat  
Kathy Wheat, Legal Assistant